

# MONREPOS

Archäologisches Forschungszentrum und Museum  
für menschliche Verhaltensentwicklung

## Pressemitteilung

---

Neuwied, 25.04.2019

### Terrassenfest: Eröffnung der „Draußen-Saison“

**Neuwied. Am Samstag, den 11. Mai ist es soweit: Ab 12 Uhr lädt MONREPOS – das Archäologische Forschungszentrum und Museum für menschliche Verhaltensentwicklung zur Eröffnung der „Draußen-Saison“ mit einem großen Terrassenfest ein. Eintritt ist frei!**

Der Sommer naht und das Café-Restaurant MonAppétit im Schloss Monrepos lockt mit der offiziellen Eröffnung seiner Sonnenterrasse inklusive Panoramablick über das Mittelrheintal. Neben einem exklusiven Ambiente und archäologisch inspirierten Köstlichkeiten vom Holzkohlegrill erwartet die Besucherinnen und Besucher ein besonderes Begleitprogramm durch das Museum. Der Mensch feiert bereits seit 40.000 Jahren Feste und im MONREPOS erfährt man, wieso. Zum kostenlosen Tagesprogramm gehören Führungen durch die Dauerausstellung „Menschliches VERSTEHEN“, bei denen die Teilnehmenden etwas darüber lernen können, wo ihre eigenen Verhaltensweisen ihre Wurzeln haben. Beim Bogenschießen und Speerschleudern für Kinder und Erwachsene – und bei der „Steinzeit-Olympiade“ für Kinder geht es vor allem um Teamgeist. Denn nur gemeinsam konnten die steinzeitlichen Jäger ihre Beute erlegen und in der Natur überleben. Am Abend spielen Barbara und Richard von der Band Melody Drift Live-Musik am Lagerfeuer. Die junge Coverband aus Koblenz spielt von alten Rockklassikern bis zu neuen Chartstürmern alles, was das Publikum sich wünscht.

#### Was?

Ab 12:00 Uhr	Köstliches vom Grill
12:30-16:30 Uhr	Bogenschießen und Speerschleudern
13:00 u. 15:00 Uhr	Führung durch die Ausstellung
14:00 u. 16:00 Uhr	Steinzeit-Olympiade
Ab 19:00 Uhr	Live-Musik am Lagerfeuer mit Melody Drift

#### Preis:

Kostenloser Eintritt und kostenlose Teilnahme am Programm!

#### Weitere Informationen und Anmeldung:

Tel.: 02631 9772-0 | E-Mail: [monrepos@rgzm.de](mailto:monrepos@rgzm.de).

#### Pressekontakt:

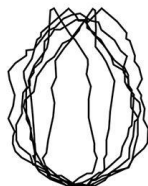
Marcus Coesfeld | Museumsleiter | Tel.: 02631 9772-247 | [coesfeld@rgzm.de](mailto:coesfeld@rgzm.de)

Römisch-Germanisches  
Zentrum  
Leibniz-Forschungsinstitut  
für Archäologie

R | G | Z | M

Monrepos ist eine Einrichtung  
des RGZM, Leibniz-Forschungs-  
institut für Archäologie

Leibniz  
Leibniz-Gemeinschaft



# MONREPOS

Archäologisches Forschungszentrum und Museum  
für menschliche Verhaltensentwicklung

## **MONREPOS Archäologisches Forschungszentrum und Museum für menschliche Verhaltensentwicklung**

MONREPOS ist Museum und Forschung zugleich. Als Außenstelle des Römisch-Germanischen Zentralmuseums Mainz, des Leibniz-Forschungsinstituts für Archäologie wird im Schloss Monrepos seit über 30 Jahren geforscht. Das Forschungszentrum ist eng mit dem Institut für [Vor- und frühgeschichtliche Archäologie](#) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz verbunden.

Wir tragen ein millionenschweres Erbe in uns: über 2,5 Mio. Jahre Evolutionsgeschichte.

Der längste und prägendste Abschnitt unserer Entwicklung vollzog sich in der frühesten Menschheitsgeschichte. Deshalb erforscht MONREPOS die Alt- und Mittelsteinzeit. Die Forschung lebt vom Miteinander, vom Fragen, Anstoßen, Diskutieren. Nicht zuletzt von der Kritik und von Toleranz. Sie braucht Neugierige, Kreative und Mutige - ob in Wissenschaft, Ehrenamt, Presse oder als Besucher. MONREPOS versteht sich als Plattform all derer, die die Entwicklung unseres Verhaltens und die frühe Menschheitsgeschichte verstehen möchten.

## **Römisch-Germanisches Zentralmuseum (RGZM) | Leibniz-Forschungsinstitut für Archäologie**

Das RGZM ist eine weltweit tätige Forschungseinrichtung für Archäologie mit Hauptsitz in Mainz sowie Nebenstellen in Mayen und Neuwied. 1852 vom Gesamtverein der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine gegründet, ist es seit 1870 eine Stiftung des öffentlichen Rechts und seit 2002 Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft.

Derzeit richtet das RGZM seine Forschung neu aus. Der Beitrag, den archäologische Forschung mit ihrem weit zurück reichenden Blick für die Bearbeitung und Bewältigung von Problemstellungen des gegenwärtigen Menschen leisten kann, wird zukünftig noch mehr im Fokus seiner wissenschaftlichen Arbeit und deren Vermittlung stehen. Die Kompetenzen des RGZM liegen u.a. im Zusammenspiel von Restaurierung, Archäometrie, experimenteller und antiquarischer Archäologie. Die Forschungen erfolgen in einem internationalen und interdisziplinären Netzwerk. In mehreren Museen und breitgefächerten Publikationen aus dem eigenen Verlag vermittelt es seine Forschungsergebnisse an die Öffentlichkeit.